



NABU/Kühnapfel Fotografie

Schlussfolgerungen des NABU aus der Textilrecycling-Studie

Dialogforum Kreislaufwirtschaft, 17.10.2024

Erweiterte Herstellerverantwortung für Textilien

- Verpflichtung der Hersteller, Sammlung, Sortierung und Recycling von Alttextilien zu finanzieren und gesetzliche Quoten zu erfüllen.
- Nicht auf EU-Richtlinie warten (wird momentan verhandelt)
- Insbesondere Sammlung und Sortierung mit EPR-Gebühren finanzieren
- Ökomodulation zum Bestandteil machen → Bonus-Malus-System

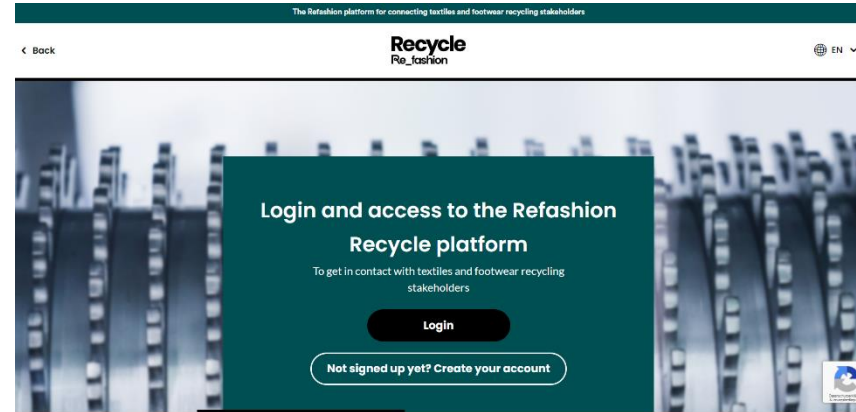
Das Verursacherprinzip muss konsequent angewandt werden.



Hohe Sammelmengen mit niedriger Qualität, NABU/Bax

Exkurs: Frankreich

- Plattform für Vernetzung von 350 Stakeholdern (Sortierer, Recycler, Modefirmen)
- Finanzierung von Recyclingprojekten
 - Für verschiedene Reifegrade: Challenge Innovation und Challenge Industriel
 - Experimente zum Sortieren, Vorbereiten, Recycling und für den Rezyklateinsatz
 - 64 finanzierte Projekte, > 5,6 Mio. € investiert
 - Finanzieren bis zu 50% (max. 2 Mio. €)
- Öko-Modulation, Bonus für Rezyklatgehalt



[Go to the platform - RecycleRefashion](#), letzter Zugriff 14.10.

Größtes Hemmnis bleibt fehlende Nachfrage!

Ambitionierte Ökodesignanforderungen

- EU-Ökodesign-Anforderungen an Textilien zeitnah entwickeln
- Gesetzliche Mindeststandards für Textilien mit Fokus auf Langlebigkeit und Recyclingfähigkeit.
- Vorgaben an ein recyclingfreundliches Design

Kreislauffähigkeit fängt beim Design an.



NABU/Kühnapfel Fotografie

Sortierung weiterentwickeln

- Investitionen in automatische Sortiertechnologie
- Nach Wiederverwendung und Faserzusammensetzung sortieren
- Qualitätsstandards für die Sortierung und Sammlung

Eine gute und automatisierte Sortierung ist die Voraussetzung für die Wirtschaftlichkeit und Skalierung von Recyclingtechnologien.



Manuelle Sortierung, NABU/Bax

Weiterentwicklung der Recyclingtechnologien

- Skalierung bestehender Technologien
- Förderung des Faser-zu-Faser-Recyclings
- Insbesondere Depolymerisierung hat Potential
- Recyclingquoten
- F2F-Recycling: Mechanisches Recycling > lösemittelbasierte Aufarbeitung ≈ Depolymerisierung > rohstoffliches Recycling

Textilrecycling als Zukunftstechnologie muss gestärkt werden.

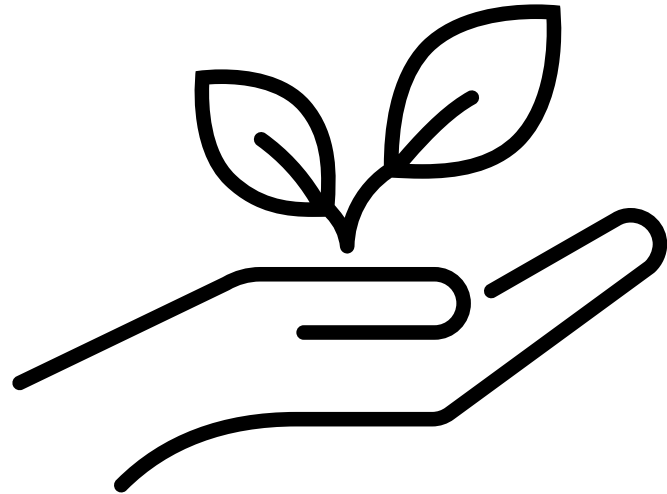


NABU/Bax

Anreize für Rezyklateinsatz

- Perspektivische Rezyklateinsatzquoten je nach Faser und Funktion des Endprodukts und Recyclingverfahren
- Ökomodulation: Gebührennachlass bei Einsatz von Rezyklaten

Die Nachfrage nach Recyclingfasern muss gestärkt und stabilisiert werden.



Nicht vergessen: Maßnahmen gegen Überproduktion

- Mehr billige Neuware = schlechtere Qualitäten = weniger recycelte Textilien
- Maßnahmen gegen (Ultra)-Fast-Fashion, Beispiele in Frankreich
- Einbeziehung von Online-Plattformen und Vertreibern im Ausland
- Abfallvermeidungsziel für Textilien

Oberstes Ziel: weniger Abfall.



NABU/Kühnapfel Fotografie



Es besteht dringender Handlungsbedarf!



NABU-Bundesgeschäftsstelle

Anna Hanisch

Charitéstraße 3

10117 Berlin

Tel. + 49 (0)172 23 12 780

Anna.Hanisch@NABU.de

www.NABU.de